

## Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe** am  
Donnerstag, 20.02.2025, 18:00 Uhr, Ratssaal, An der Stadtmauer 1, 31535 Neustadt a. Rbge.

Anwesend:

### Vorsitzende/r

Frau Christina Schlicker

### Stellv. Vorsitzende/r

Frau Hera-Johanna Nielsen

### Mitglieder

Frau Gisela Brückner

Frau Andrea Czernitzki

Herr Günter Hahn

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Frau Silvia Luft

Frau Christine Nothbaum

Herr Hubert Paschke

### Grundmandat

Herr Kay Rudolf

### Beratende Mitglieder

Frau Claudia Dallwitz

Frau Soad Orfy-Lüth

Herr Ben Rybak

Herr Uwe Wanjek

### Verwaltungsangehörige/r

Herr Stefan Dahlke

Frau Inga Heidemann

Frau Martina Johannes

Frau Katharina Klein

Stadtjugendpflege

Fachdienstleitung 52

Gleichstellungsbeauftragte

Protokoll

### Verwaltungsvorstand

Frau Maria Lindemann

Erste Stadträtin

### Verwaltungsangehörige/r

Frau Annette Plein

Frau Silvia Voltmer

Fachbereichsleitung 2 - Bürgerservice -

Fachdienstleitung 51

### Zuhörer/innen

Zuhörer/innen

5 darunter Frau Loosemoore, zukünftige  
Behindertenbeauftragte der Stadt Neustadt a.  
Rbge.

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 18:27 Uhr

## Tagesordnung

- |   |  |                   |
|---|--|-------------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung   |                   |
| 2 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 28.11.2024  |                   |
| 3 | Berichte und Bekanntgaben  |                   |
| 4 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes   |                   |
| 5 | Benennung der/ des Beauftragten für Menschen mit Behinderung in der Stadt Neustadt a. Rbge. und Berufung in den Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe   | <b>2025/004</b>   |
| 6 | Vertrag zwischen der Region Hannover und der Stadt Neustadt a. Rbge. über die Wahrnehmung von Aufgaben gem. §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII;<br>7. Änderungssatzung über die Vermittlung von Kindertagespflege und die Erhebung von Gebühren sowie die Gewährung von Entgelten in der Kindertagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge. | <b>2025/018</b>   |
| 7 | Vertrag zwischen der Region Hannover und der Stadt Neustadt a. Rbge. über die Wahrnehmung von Aufgaben gem. §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII;<br>7. Änderungssatzung über die Vermittlung von Kindertagespflege und die Erhebung von Gebühren sowie die Gewährung von Entgelten in der Kindertagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge. | <b>2025/018/1</b> |
| 8 | 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und sonstigen Einrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge.  | <b>2025/019</b>   |
| 9 | Anfragen   |                   |

## 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende Frau Schlicker eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 7 (9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und sonstigen Einrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge.) aufgrund von Beratungsbedarf einstimmig abgesetzt.

TOP 6 (Vertrag zwischen der Region Hannover und der Stadt Neustadt a. Rbge. über die Wahrnehmung von Aufgaben gem. §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII;

7. Änderungssatzung über die Vermittlung von Kindertagespflege und die Erhebung von Gebühren sowie die Gewährung von Entgelten in der Kindertagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge.) wird durch die vorab ausgeteilte Ergänzungsvorlage (2025/018/1) ergänzt.

## 2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 28.11.2024

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 28.11.2024 wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

## 3. Berichte und Bekanntgaben

Herr Dahlke berichtet über die Ferienbetreuung in den Osterferien durch die Stadtjugendpflege sowie dem Ferienpass und der Schools out Party.

**Ferienbetreuung:**

1. Woche Eilvese:	15 Anmeldungen
2. Woche Kernstadt	12 Anmeldungen

Die Anmeldefrist endet am 07.03.2025

### Ferienpass:

Die Anmeldungen für alle Vereine, Einrichtungen und Institutionen ist seit der zweiten Kalenderwoche möglich. Bisher wurden 40 Veranstaltungen angemeldet. Die Anmeldung ist bis zum 09.03.2025 per E-Mail möglich.

Im vergangenen Jahr gab es 127 Veranstaltungen. Die Stadtjugendpflege rechnet für dieses Jahr wieder mit etwa 120 Veranstaltungen.

### Schools-Out-Party:

Die Planungen für die diesjährige Schools-Out-Party haben begonnen. Bisher liegen zehn Zusagen von Ausstellerinnen und Ausstellern vor.

Geplant ist wieder ein buntes Programm für klein und groß mit Mitmachaktionen und musikalischem Bühnenprogramm.

Wie im vergangenen Jahr, signalisierte die Kinderbrücke Hannover e.V. auch für dieses Jahr eine große Spende zur Unterstützung der Schools-Out-Party. Mit dieser können Snacks zu freundlichen Preisen angeboten werden.

Unterstützt und begleitet wird die Veranstaltung durch den Stadtschülerrat, welcher auch wieder mit Mitmachaktionen und Meinungswänden präsent sein wird.

Die nächsten Sitzungen des Stadtschülerrats sind am 10.03.2025 und dem 22.04.2025.

Frau Voltmer gibt einen Sachstandbericht zur Kitaplatzvergabe zum Kita-Jahr 2025/2026. Das Anmeldeverfahren ist sehr positiv verlaufen. Die neuen Verfahrensweisen setzen sich durch. Zusagen aus der ersten Vergaberunde gehen morgen in die Post.

Ab Juni erfolgt die Vergabe über die zentrale Warteliste. Im Mai wird ein erneuter Sachstandbericht erfolgen.

Frau Schlicker fragt, ob die Information an die Eltern im Juni nicht zu spät erfolgt.

Frau Voltmer teilt mit, dass die meisten Zusagen am 21.02.2025 versendet werden. Eltern von Flexikindern (Kinder welche vom 01.07 bis zum 30.09. das sechste Lebensjahr vollenden) können bis zum Stichtag 1. Mai entscheiden ob ihr Kind eingeschult werden soll oder um ein weiteres Jahr in der KiTa verbleibt. Aus diesem Grund kann eine vorzeitige Vergabe über die zentrale Warteliste leider nicht erfolgen.

Herr Wanjek fragt nach detaillierten Anmeldezahlen je nach Betreuungsform.

Frau Voltmer gibt die Zahlen über das Protokoll bekannt.

Gesamt Anmeldungen im Zeitraum 01.11.2024-31.01.2025: **1134** Kinder.

Davon:

280 Krippenanmeldungen

538 Kindergartenanmeldungen

316 Anmeldungen für Hort/Nachmittagsbetreuung

Frau Heidemann berichtet über die Umfragen zur Gewaltprävention an Schulen in Neustadt a. Rbge. Im der nächsten Ausschusssitzung kann evtl. ein Gesamtpaket präsentiert werden.

**4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Keine Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde.

**5. Benennung der/ des Beauftragten für Menschen mit Behinderung in der Stadt Neustadt a. Rbge. und Berufung in den Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe** **2025/004**

Frau Loosemore begrüßt alle Anwesenden und stellt sich vor.

Anschließend fasst der Ausschuss einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, Frau Gudrun Loosemore für die Dauer von fünf Jahren (bis zum 05.03.2030) als Beauftragte für Menschen mit Behinderung in der Stadt Neustadt a. Rbge. zu benennen.

2. Gleichzeitig wird Frau Gudrun Loosemore als beratendes Mitglied in den Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe berufen.

6. Vertrag zwischen der Region Hannover und der Stadt Neustadt a. Rbge. über die Wahrnehmung von Aufgaben gem. §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII; 2025/018  
7. Änderungssatzung über die Vermittlung von Kindertagespflege und die Erhebung von Gebühren sowie die Gewährung von Entgelten in der Kindertagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge.

Die Vorlage wird durch eine Ergänzungsvorlage ersetzt.

7. Vertrag zwischen der Region Hannover und der Stadt Neustadt a. Rbge. über die Wahrnehmung von Aufgaben gem. §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII; 2025/018/1  
7. Änderungssatzung über die Vermittlung von Kindertagespflege und die Erhebung von Gebühren sowie die Gewährung von Entgelten in der Kindertagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge.

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Integration und Teilhabe fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. ermächtigt den Bürgermeister, den Vertrag (**Anlage 1**) über die Wahrnehmung der Aufgaben gem. §§ 22, 23, 24, 43 und 90 SGB VIII (Kindertagespflege) auf der Grundlage von § 13 Nds. AG SGB VIII mit der Region Hannover zu schließen.
2. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die als **Anlage 2** dieser Drucksache beigefügte 7. Änderungssatzung über die Vermittlung von Kindertagespflege und die Erhebung von Gebühren sowie die Gewährung von Entgelten in der Kindertagespflege in der Stadt Neustadt a. Rbge. Eine Ausfertigung der Änderungssatzung wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt.

8. 9. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen und sonstigen Einrichtungen der Stadt Neustadt a. Rbge. 2025/019

Wird abgesetzt.

9. **Anfragen**

Frau Czernitzki fragt, in wie weit über einen Neubau / Erweiterung einer Kita im Bereich Bordenau / Kernstadt nachgedacht wird. Frau Czernitzki nimmt hierzu zusätzlich Bezug auf die Vorlage 2024/062. Im Rahmen der dort vorgestellten Kitabedarfsplanung ergaben sich bereits dort deutliche Vakanzen hinsichtlich der Betreuungsplätze für den Raum Bordenau /Kernstadt.

Frau Voltmer teilt mit, dass derzeit die Prioritätenliste bearbeitet wird und dementsprechend die Planungen für den Neubau der Kita Eilvese sowie der Kita Otternhagen im Vordergrund stehen. Es wurde bereits von einem freien Träger Interesse an einem Neubau einer Kita in Bordenau signalisiert.

Die Ausschussmitglieder fragen nach einem aktuellen Sachstand hinsichtlich des Neubaus der Kita Eilvese.

Frau Lindemann teilt mit, dass derzeit die Verhandlungen für das geplante Grundstück stattfinden.

Der Ausschuss fragt nach der derzeitigen Belegung vom Ehlers Hof sowie dem auslaufenden Mietvertrag für den Dammhirsch hinsichtlich geflüchteter Menschen.

Frau Heidemann teilt mit, dass der Mietvertrag für die Räumlichkeiten im Dammhirsch Ende April ausläuft. Die dort untergebrachten Familien werden „umgesiedelt“. Aktuelle Zahlen bezüglich der Zuweisungen und der aktuellen Belegungssituation werden über das Protokoll bekannt gegeben.

Die aktuelle Zuweisungsquote (01.10.2024 bis 31.03.2025) beträgt für die Stadt Neustadt a. Rbge. 126 Personen.

Bis einschließlich 19.02.2025 hat die Stadt Neustadt a. Rbge. 67 Personen zugewiesen bekommen und auch entsprechend untergebracht. Somit muss die Stadt Neustadt a. Rbge. laut der festgelegten Quote bis Ende März noch 59 Personen aufnehmen. Da allerdings die wöchentliche Zuweisungsquote für die Region Hannover, durch das Land Niedersachsen seit der 5. KW 2025 auf 20 Personen wöchentlich reduziert wurde, geht die Stadt derzeit davon aus, dass weniger Personen zugewiesen werden und die Quote nicht erfüllt werden kann.

Aufgrund des oben dargestellten Sachverhalts und der Schaffung neuer Unterbringungseinrichtungen, hat die Stadt Neustadt a. Rbge. derzeit ausreichend Kapazitäten zur Unterbringung zugewiesener Personen. Nach Beendigung des Beherbergungsvertrages für das ehemalige Hotel Dammhirsch zum Ende April 2025, verfügt die Stadt Neustadt a. Rbge. über ca. 670 Plätze in den Gemeinschaftsunterkünften, wovon 446 aktuell belegt sind. Hierbei sind die dezentralen Wohnungen und das sogenannte „Altobdach“ in Poggenhagen nicht mit eingerechnet.

Frau Schlicker schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:22 Uhr und bedankt sich bei allen Gästen.

Christina Schlicker  
Ausschussvorsitzender

Protokollführer/-in

Neustadt a. Rbge., 03.04.2025